**AGB für Privatkunden (Verbraucher)**

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Licht & Schatten Mike Giese für den Geschäftsverkehr mit Verbrauchern (Stand 01/2017)

§ 1 Allgemeines

Diese Geschäftsbedingungen gelten nur gegenüber Verbrauchern gemäß § 13 BGB.

Wir arbeiten nur zu unseren nachstehenden Geschäftsbedingungen, die Sie anerkennen, indem Sie Waren aus dem Internet oder unseren Angeboten bestellen. Dies gilt auch für Online-, Fax- und Telefonbestellungen. Unsere Identität und ladungsfähige Anschrift ergibt sich aus dem Impressum.

Unsere Angebote sind freibleibend. Abbildungen, Zeichnungen, Beschreibungen, etc. in Angeboten, Preislisten und Internet sind bestmöglich erstellt bzw. ermittelt. Sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet sind, behalten wir uns unwesentliche Abweichungen vor.

Unsere Ware darf nicht für sicherheitsrelevante Anwendungen (Anwendungen, bei deren Versagen davon auszugehen ist, dass – direkt oder indirekt – die Gesundheit und/oder körperliche Unversehrtheit des jeweiligen Benutzers oder einer anderen Person gefährdet oder in Mitleidenschaft gezogen oder sonstige schwerwiegende Schäden verursacht werden können), insbesondere nicht für Kraftfahrzeuge, Kraftwerke, Flugzeuge und medizinische Instrumente verwendet oder vertrieben werden. Der Kunde wird im Falle der Weiterveräußerung unserer Ware diese Verpflichtung entsprechend an die jeweiligen Abnehmer weitergeben.

§ 2 Preise

Es gelten die Lieferpreise zum Zeitpunkt der Bestellung, wie sie auf der Internetseite als Preise für Endkunden dargestellt wurden.

Die für unsere Angebote aufgeführten Preise enthalten die jeweils gültige gesetzliche Mehrwertsteuer.

§ 3 Bestellung

Bestellungen von Waren aus dem Online-Shop werden von uns per Datenübertragung aus dem Internet entgegengenommen. Der Versand erfolgt bei rechtzeitigem Bestelleingang

(15.00 Uhr) am gleichen Tag, wenn die Ware vorrätig ist. Bei späteren Bestellungen erfolgt der Versand am nächsten Werktag.

Sollte die Ware nicht innerhalb von drei Tagen ausgeliefert werden können, werden Sie umgehend per Email darüber informiert. Ist die Ware zur Zeit gar nicht lieferbar, kann der Vertrag von beiden Seiten widerrufen werden.

§ 4 Lieferbedingungen

Liefer- und Verpackungskosten trägt der Kunde.

Für jede Bestellung unter EUR 150,00 berechnen wir einen pauschalen Kostenanteil für Verpackung und Versand in Höhe von EUR 5,60 . Lieferungen in das Ausland werden gesondert berechnet.

Die Ware wird per Nachnahme geliefert.

§ 5 Zahlungsbedingungen

Der Wert der von uns vorgenommenen Lieferungen wird in Euro per Nachnahme bei Anlieferung erhoben, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart wurde.

Der Kaufpreis und die Preise für Nebenleistungen (Verpackung) sind bei Erhalt der Ware und Aushändigung oder Übersendung der Rechnung in Euro zur Zahlung fällig, wenn nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart wurde.

§ 6 Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises unser Eigentum.

Sobald der Kunde mit der Erfüllung seiner Zahlungsverpflichtung zwei Wochen in Verzug ist, können wir nach Setzung einer angemessenen Frist vom Vertrag zurücktreten und die Ware herausverlangen.

§ 7 Rückgaberecht

Dem Kunden steht das gesetzliche Rückgaberecht zu. Die Einzelheiten seines Rückgaberechts enthält die Rückgabebelehrung. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Ware an uns. Der Rechnungsbetrag wird auf dem vom Kunden angegebenen Konto innerhalb von 14 Tagen erstattet.

Im Zusammenhang mit der Rückgabe bitten wir den Kunden, die Ware in der Originalverpackung, zusammen mit einer Kopie der Rechnung und mit dem Vermerk „Rückgabe“ an uns zurückzusenden.

Einen Anspruch auf Wertersatz wegen Beschädigung der Ware durch unsachgemäße Behandlung oder Fremdeinwirkung behalten wir uns hiermit ausdrücklich vor.

§ 8 Gewährleistung / Haftung

Der Kunde hat die empfangene Ware auf Vollständigkeit, Transportschäden und offensichtliche Mängel zu untersuchen. Bei offensichtlichen Mängeln sind wir zur Gewährleistung nur verpflichtet, wenn der Kunde sie uns innerhalb von vier Wochen ab Ablieferung der Ware schriftlich mit teilt.

In diesem Fall sind wir zur Nacherfüllung verpflichtet, für die uns der Kunde eine angemessene Frist zur Nacherfüllung zu gewähren hat. Die Nacherfüllung kann nach Wahl des Kunden durch Beseitigung des Mangels oder Lieferung einer neuen Ware folgen. Wir sind berechtigt, die von dem Kunden gewählte Art der Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist. Während der Nacherfüllung sind die Herabsetzungen des Kaufpreises oder der Rücktritt vom Vertrag durch den Kunden ausgeschlossen. Eine Nachbesserung gilt mit dem zweiten vergeblichen Versuch als fehlgeschlagen. Der Kunde hat erst dann ein Recht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Minderung, wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder wenn wir die Nacherfüllung insgesamt verweigert haben.

Schadensersatzansprüche zu den nachfolgenden Bedingungen wegen eines Mangels kann der Kunde erst geltend machen, wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder wir die Nacherfüllung verweigert haben. Das Recht des Kunden zur Geltendmachung von weitergehenden Schadensersatzansprüchen zu den nachfolgenden Bedingungen bleibt davon unberührt.

Die Gewährleistungsrechte des Kunden verjähren innerhalb von 2 Jahren von der Ablieferung an.

Voraussetzung der Gewährleistung ist der Nachweis der Berechtigung anhand einer Kopie der Rechnung.

Der Kunde erhält eine verlängerte Garantie auf Materialfehler von 3 Jahren, soweit ausnahmsweise nichts anders vereinbart ist. Die Rechte aus der Garantie sind auf Nachbesserung oder Ersatzlieferung beschränkt. Die Garantieansprüche erlöschen bei unsachgemäßer Behandlung der Ware und Mängeln, die durch Fremdeinwirkung entstanden sind. Sie erlöschen auch, wenn der Kunde den Materialfehler nicht innerhalb von 2 Monaten als Kenntnis anzeigt. Bei offensichtlichen Materialfehlern wird die Kenntnis ab Erhalt der Ware angenommen.

Unsere Haftung wird auf die vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung vertragswesentlicher Pflichten beschränkt und ist auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schaden begrenzt. Diese Beschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder Gesundheit, unabhängig vom Verschuldensgrad, und für Ansprüche wegen arglistigen Verhaltens und für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz.

§ 9 Rücktritt

Uns steht der Rücktritt vom Vertrag zu,

a) wenn wir durch höhere Gewalt die Lieferung des Verkaufsgegenstandes nicht ausführen können und den Kunden unverzüglich von der Nichtverfügbarkeit der Ware informieren, und, im Falle der Vorkasse, unverzüglich den bereits gezahlten Betrag erstatten;

b) wenn der Vertragspartner den vereinbarten Zahlungstermin um mehr als acht Tage überschreitet und eine ihm gesetzte Nachfrist von mindestens acht Tagen verstreichen läßt;

§ 10 Datenschutz

Wir gewährleisten die Einhaltung des Datenschutzes gemäß Bundesdatenschutzgesetz.

§ 11 Teilunwirksamkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise nicht rechtswirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der Bedingungen im Übrigen nicht berührt werden. Für diesen Fall verpflichten sich die Parteien, anstelle der unwirksamen Regelung eine wirksame Regelung zu vereinbaren, die, soweit rechtlich möglich, den mit der unwirksamen Regelung verfolgten wirtschaftlichen Zweck unter Berücksichtigung der im Vertrag zum Ausdruck gekommenen Interessen der Parteien am nächsten kommt

§ 12 Gerichtsstand

Der Gerichtsstand Berlin gilt, wenn der Kunde Kaufmann ist, keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat oder seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder seinen Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

Bitte nehmen Sie auch unsere Verbraucherinformationen zur Kenntnis.

**AGB für Unternehmer**

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Licht & Schatten Mike Giese für den kaufmännischen Geschäftsverkehr (Stand 01/2017)

§ 1 Allgemeines

Diese Geschäftsbedingungen gelten gegenüber Unternehmern im Sinne des § 14 BGB, für die der Kauf ein Rechtsgeschäft in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen Tätigkeit ist.

Für jeden Vertragsabschluß gelten ausschließlich unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, andere Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen.

Der Kunde verzichtet auf Informationen gem. § 312e I. Nr. 2 BGB n.F.

Das Warenangebot und die dazugehörigen Beschreibungen werden von uns mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Trotzdem können wir keine Haftung für eventuelle Abbildungsfehler, technische Änderungen an den Waren und die anhaltende Lieferfähigkeit aller Waren übernehmen. Unsere Angebote sind freibleibend. Sofern von uns Auftragsbestätigungen versandt werden, sind diese maßgebend für den Vertragsinhalt.

Unsere Ware darf nicht für sicherheitsrelevante Anwendungen (Anwendungen, bei deren Versagen davon auszugehen ist, dass – direkt oder indirekt – die Gesundheit und/oder körperliche Unversehrtheit des jeweiligen Benutzers oder einer anderen Person gefährdet oder in Mitleidenschaft gezogen oder sonstige schwerwiegende Schäden verursacht werden können), insbesondere nicht für Kraftfahrzeuge, Kraftwerke, Flugzeuge und medizinische Instrumente verwendet oder vertrieben werden. Der Kunde wird im Falle der Weiterveräußerung unserer Ware diese Verpflichtung entsprechend an die jeweiligen Abnehmer weitergeben.

§ 2 Preise

Die für unsere Angebote aufgeführten Preise gelten zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

§ 3 Bestellung

Ist die Ware nicht vorrätig und erst zu einem späteren Termin oder gar nicht lieferbar, kann der Vertrag von beiden Seiten widerrufen werden.

Ereignisse höherer Gewalt, wie z.B. ein rechtmäßiger Arbeitskampf in unserem oder fremden Betrieben, von denen wir durch Materialbezug abhängig sind, ferner Krieg usw., berechtigen uns, die Erfüllung eines Vertrages hinauszuschieben. Schadenersatzansprüche sind in diesen Fällen ausgeschlossen.

§ 4 Zahlungsbedingungen

Der Wert der von uns vorgenommenen Lieferungen wird in Euro (€) per Nachnahme bei Anlieferung erhoben, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart wurde. Für Porto und Verpackung wird eine Pauschale erhoben, soweit nichts anderes vereinbart wurde.

Sofern von uns Lieferungen gegen offene Rechnungen vorgenommen werden, sind unsere Rechnungen zahlbar innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Frist.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Die von uns gelieferte Ware bleibt unser Eigentum, bis alle gegenwärtigen und künftigen Ansprüche gegen den Kunden, soweit sie mit der gelieferten Ware im Zusammenhang stehen, erfüllt sind.

Der Kunde ist berechtigt, die in unserem Eigentum stehende Ware (Vorbehaltsware) im ordentlichen Geschäftsgang weiterzuveräußern. Er tritt uns jedoch bereits jetzt alle Forderungen aus dieser Weiterveräußerung ab, gleichgültig, ob die Vorbehaltsware ohne oder nach Verarbeitung weiter veräußert oder mit beweglichen Sachen verbunden wird oder nicht. Wird die Vorbehaltsware nach Verarbeitung weiterveräußert, oder mit beweglichen Sachen verbunden, so gilt die Forderung des Kunden gegen seine Abnehmer in Höhe des zwischen dem Kunden und uns vereinbarten Lieferpreises für die Vorbehaltsware als abgetreten.

Zur Einziehung dieser Forderung ist der Kunde auch nach der Abtretung ermächtigt. Unsere Befugnis, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt davon unberührt. Jedoch verpflichten wir uns, dies nicht zu tun, solange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt. Macht der Kunde von seiner Einziehungsbefugnis Gebrauch, so steht uns der eingezogene Erlös in Höhe des zwischen dem Kunden und uns vereinbarten Lieferpreises zu.

Verarbeitung oder Umbildung der Vorbehaltsware erfolgen für uns als Hersteller gemäß § 950 BGB, ohne uns zu verpflichten. Wird die in unserem Eigentum stehende Ware mit anderen Gegenständen verarbeitet, so erwerben wir das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Verkehrswertes unserer Ware zum Wert der anderen verarbeiteten Gegenstände zur Zeit der Verarbeitung. Der Kunde wird die neue Sache mit der verkehrsüblichen Sorgfalt kostenlos für uns verwahren.

Wir verpflichten uns, auf Anforderung die uns zustehenden Sicherungen insoweit freizugeben, als ihr Wert die zu sichernden Forderungen, soweit diese noch nicht beglichen sind, um mehr als 20 % übersteigt.

§ 6 Gewährleistung / Haftung

Der Kunde ist verpflichtet, die Ware bei Erhalt auf Mängel zu untersuchen.

Mängelrügen, die sich auf offensichtliche und erkennbare Mängel der gelieferten Sache beziehen, müssen unverzüglich nach Erhalt der Ware schriftlich erfolgen. Die Rüge von offensichtlichen und erkennbaren Mängeln ist rechtzeitig, wenn sie innerhalb von 5 Arbeitstagen ab Erhalt der Ware bei uns eingeht. Nicht offensichtliche Mängel sind unverzüglich, nämlich innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kenntnis zu rügen. Wir sind nicht zur Gewährleistung verpflichtet, wenn der Kunde einen offensichtlichen Mangel nicht rechtzeitig schriftlich gerügt hat.

Die Haftung für unerhebliche Mängel ist ausgeschlossen.

Hat der Kunde das Recht zur Gewährleistung, weil ein erheblicher Mangel vorliegt, behalten wir uns das Wahlrecht vor, den Mangel zu beseitigen oder eine mangelfreie Sache zu liefern. Wenn wir uns für Mängelbeseitigung entscheiden, hat der Kunde kein Recht, eine Minderung des Kaufpreises zu verlangen oder den Rücktritt vom Vertrag zu erklären, solange die Mängelbehebung nicht fehl schlägt. Die Nachbesserung schlägt fehl, wenn zwei Nachbesserungsversuche erfolglos sind.

Wenn die Nacherfüllung fehlschlägt, hat der Kunde das Recht auf Minderung oder Rücktritt vom Vertrag.

Voraussetzung der Gewährleistung ist die Übersendung der Ware mit einer genauen Fehlerbeschreibung und mit der Kopie der Rechnung.

Über die Gewährleistungsrechte hinaus erhält der Kunde eine Garantie auf Materialfehler von drei Jahren. Die Verpflichtungen aus der Garantie beschränken sich auf Nachbesserung oder Ersatzlieferung der Ware. Vorraussetzung für die Inanspruchnahme der Garantie ist die sachgemäße Behandlung der Ware. Bei unsachgemäßer Behandlung und Mängeln, die durch Fremdeinwirkung entstanden sind, erlischt der Garantieanspruch.

Unsere Haftung beschränkt sich auf die vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung vertragswesentlicher Pflichten und ist auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren typischen Schaden begrenzt. Diese Beschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, unabhängig vom Verschuldensgrad und Schäden, die durch arglistiges Verhalten entstehen.

Für falsche Auskünfte haften wir nur, wenn vor dem Vertragsschluß ausdrücklich eine Beratung vereinbart wurde. Im übrigen sind technische Auskünfte unverbindlich und erfolgen ohne jegliche Gewähr.

§ 7 Verjährung

Die Verjährungsfrist für alle gegen uns gerichteten Ansprüche, die nicht auf einem uns zurechenbaren vorsätzlichen Verhalten beruhen, beträgt 1 Jahr. Das gilt nicht, sofern wir verpflichtet sind, die Kosten zu ersetzen, die unser Käufer gegenüber einem Verbraucher wegen des Verkaufs der Ware zum Zwecke der Nacherfüllung zu tragen hat.

§ 8 Rücktritt

Uns steht der Rücktritt vom Vertrag zu,

a) wenn wir durch höhere Gewalt die Lieferung des Verkaufsgegenstandes nicht ausführen können;

b) wenn der Vertragspartner den vereinbarten Zahlungstermin um mehr als 8

 Tage überschreitet und eine ihm gesetzte Nachfrist von weiteren 8 Tagen

 verstreichen läßt;

c) wenn der Vertragspartner wahrheitswidrige Angaben über Tatsachen

 macht, die seine Kreditwürdigkeit betreffen.

d) wenn eine Kreditversicherung nicht möglich ist.

Dem Vertragspartner steht ein Rücktrittsrecht zu,

a) wenn wir durch vorsätzliches oder fahrlässiges Verhalten die Ausführung

 der Lieferung unmöglich machen;

b) wenn wir die um eine angemessene Nachfrist verlängerte Lieferzeit nicht

 einhalten und eine weitere Frist mit Ablehnungsandrohung seitens des

 Vertragspartners fruchtlos verstrichen ist.

§ 9 Versand

Der Versand erfolgt im allgemeinen per UPS. Die Ware reist auf Gefahr des Kunden. Äußerlich erkennbare Schäden an der Sendung sind durch den Ablieferer der Sendung sofort auf dem Frachtbrief durch Tatbestandsaufnahme oder in sonstiger geeigneter Weise zu bescheinigen.

Bei äußerlich nicht erkennbaren Schäden, Mängeln oder Gewichtsminderung am Inhalt, die sich erst beim Auspacken zeigen, ist sofort mit dem weiteren Auspacken aufzuhören. Der Schaden ist bei dem Transportunternehmen zu reklamieren. Dieses ist zur Tatbestandsaufnahme und Feststellung des Schadens aufzufordern, und zwar nach Ablieferung der Ware.

Die schuldhafte Verletzung dieser Nebenpflichten kann zu Schadenersatzansprüchen wegen positiver Vertragsverletzung führen.

§ 10 Rücksendungen

Warenrücksendungen von gewerblichen Kunden, Firmen oder Institutionen können nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung angenommen werden. Die Gutschrift der zurückgegebenen Ware erfolgt unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr von mindestens 10 %, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Transportkosten und das Transportrisiko bei Rücksendung hat der Vertragspartner zu tragen.

§ 11 Aufrechnung

Die Aufrechnung gegen uns zustehende Ansprüche aus Lieferungsgeschäften, denen diese vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen zugrunde liegen, ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen möglich. .

§ 12 Datenschutz

Wir gewährleisten die Einhaltung des gesetzlichen Datenschutzes.

§ 13 Gerichtsstand

Für sämtliche gegenwärtige und zukünftige Ansprüche aus der Geschäftsverbindung ist ausschließlicher Gerichtsstand Berlin.

§ 14 Teilunwirksamkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise nicht rechtswirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der Bedingungen nicht berührt werden. Für diesen Fall verpflichten sich die Parteien, anstelle der unwirksamen Regelung eine wirksame Regelung zu vereinbaren, die, soweit rechtlich möglich, den mit der unwirksamen Regelung verfolgten wirtschaftlichen Zweck unter Berücksichtigung der im Vertrag zum Ausdruck gekommenen Interessen der Parteien am nächsten kommt.